

Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 116,33 Euro incl. MwSt.
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr
Informationen zum Bezug
über Internet unter
www.agrowetter.de/produkte

Kärnerstraße 68
04288 Leipzig
Telefon: 034297 989275
Telefax: 034297 989274
E-Mail: lw.leipzig@dwd.de

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2015

Woche: 9.2.15 bis 15.2.15

Nummer: 7

Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

Wetterlage:

Zu Beginn der Berichtswoche wurde das Wetter in der Region maßgebend von einem Hoch namens „Gabriela“ über Westeuropa und dem Tief „Patrick“ über dem Nordpolarmeer bestimmt. „Patricks“ Warmfront zog aus Nordwesten heran und am Montag über das Berichtsgebiet hinweg. Da sich die Warmfront bereits in ihrer Auflösung befand, kam allerdings nicht viel Niederschlag im Osten Deutschlands an: verbreitet waren es 0 bis 1 mm, in Teilen Sachsens gab es mit 2 bis 3 mm geringfügig etwas mehr Niederschlag. Sonnenschein gab es aufgrund der Frontalbewölkung kaum. Am Dienstag zogen die letzten Niederschläge aus dem Berichtsgebiet heraus und aus Westen setzte Hoch „Gabriela“ an die Herrschaft über unser Wetter zu übernehmen. Im Laufe des Mittwoch zog das Hoch mit seinem Zentrum über Mitteleuropa hinweg und bewegte sich auf Osteuropa zu. Es blieb durch die absinkenden Luftbewegungen im Hochdruckgebiet bis einschließlich Sonntag niederschlagsfrei und zunehmend fand auch die Sonne durch die mitunter zähe Hochnebeldecke ihren Weg. Vor allem ab Donnerstag/Freitag kam diese mehr und mehr zum Vorschein und sorgte örtlich für bis zu 9 Stunden Sonnenschein pro Tag (bspw. Lindenberg, Cottbus, Gera, Dresden, Chemnitz und Görlitz). Doch nicht überall kam die Sonne durch den Hochnebel: in Meiningen gab es erst am Sonntag Sonne satt. Die Temperaturen lagen tagsüber vielerorts im positiven Bereich. Am Wochenende sorgte ein Tief über Westeuropa namens „Quinn“ für den Zustrom milder Luftmassen aus Süden. Dadurch stiegen die

Temperaturen abermals an und einige Regionen schafften mit Unterstützung kräftiger Sonneneinstrahlung 10 Grad C und mehr im Maximum (Leinefelde 11,8 Grad C am Samstag). Nachts blieb es hingegen frostig: verbreitet gab es Luft- und Bodenfrost. Sehr tiefe Nachttemperaturen jenseits der -10 Grad C Marke blieben aber aus.

Insgesamt war die Berichtswoche im Vergleich zum langjährigen Mittelwert verbreitet wärmer als dieser. Die Abweichungen lagen zwischen 0,4 und 1,9 K. Lediglich in den Regionen, wo sich kompakter Hochnebel lange Zeit gehalten hat und dadurch die Temperaturen merklich kühler waren, war es kälter als im langjährigen Mittel. Die Wochensumme der Sonnenscheindauer lag vielerorts um oder über dem langjährigen Mittelwert. Einzig im Süden Thüringens und im Norden Sachsen-Anhalts hielten sich für längere Zeit kompakte Wolken, die die Summe der Sonnenscheindauer schmälerten. Seitens des Niederschlages war es deutlich zu trocken. In der gesamten Berichtswoche kam kein oder nur sehr wenig Niederschlag vom Himmel. Nirgends wurde der langjährige Mittelwert erreicht.

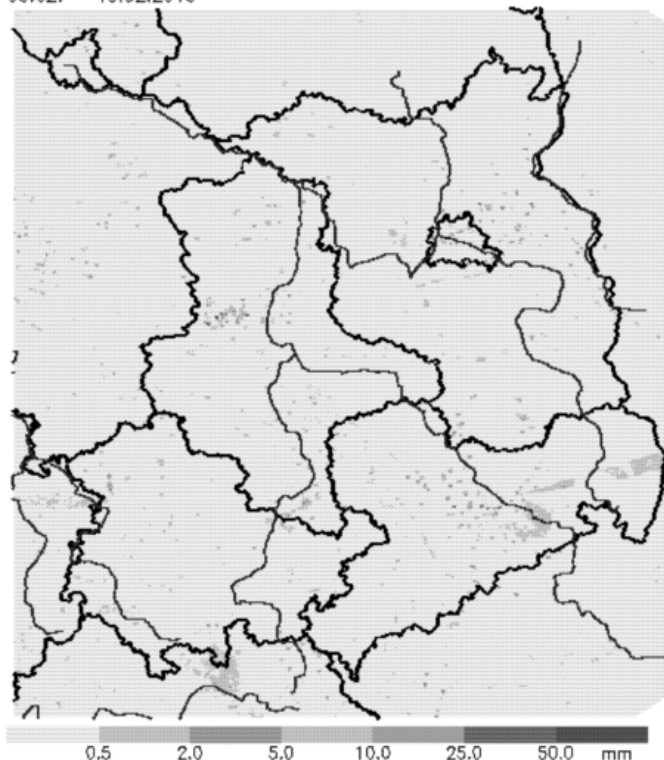
Boden:

Die Summe der klimatischen Wasserbilanz war nahezu überall negativ. Das sonnige Wetter Ende der Woche und die milderen Temperaturen ließen die potentielle Verdunstung ansteigen. Teilweise gab es am Wochenende schon Tagesverdunstungen um 1 mm herum. Fast jeden Tag trat Bodenfrost auf.

Pflanze:

Mit den wärmer werdenden Temperaturen und dem Sonnenschein Ende der Berichtswoche setzten auch wieder Entwicklungen bei den wild wachsenden Pflanzen ein. Haseln, Erlen und vor allem Schneeglöckchen begannen mit der Blüte, wo noch nicht geschehen, oder setzten diese fort.

Wochensumme Niederschlag
09.02. – 15.02.2015



Arbeitsprozess:

Landwirtschaftliche Arbeiten gab es in der Berichtswoche kaum.

Ausblick:

Markante Bodenhochs über Ost- und Westeuropa bestimmen das Wettergeschehen an den kommenden Tagen bei uns in der Region. Diese beiden Luftdruckgebilde verbinden sich in den kommenden Tagen über Mitteleuropa und blocken bis zum Wochenende Tiefausläufer ab. Erst am Wochenende weicht der hohe Luftdruck tiefem Luftdruck aus Norden.

Am Dienstag startet der Tag neblig oder dunstig. Im Tagesverlauf kann sich wieder vielerorts die Sonne zeigen. In der zweiten Tageshälfte nähert sich allerdings aus Westen ein sich abschwächender Tiefausläufer, der im Laufe des Abends und der Nacht über unsere Region hinweg zieht. Der Hochdruckeinfluss sorgt jedoch dafür, dass nur noch Wolken unsere Region erreichen und es weitestgehend trocken bleibt. Vielleicht sind hier und da ein paar wenige Tropfen oder Flocken möglich - viel wird es aber nicht. Größtenteils bleibt es gänzlich trocken. Am Mittwoch und danach bleibt es bei einem Mix aus Sonne und Wolken ebenfalls trocken. Erst ab Freitagabend oder Samstag verzieht sich das Hochdruckgebiet nach Süden und macht im Norden Platz für Tiefdruckgebiete, die dann wieder Wolken und Regen in unsere Region bringen werden.

Die Temperaturen ändern sich an den kommenden Tagen kaum: tagsüber gibt es Plusgrade, wo keine dichte Hochnebeldecke das verhindert. Nachts ist es mit leichten Minusgraden frostig kalt.

Der Wind weht schwach bis mäßig aus Südwest. Am Wochenende kann der Wind unter Tiefdruckeinfluss auffrischen.

Schaut man sich die aufsummierte klimatische Wasserbilanz des meteorologischen Winters bis jetzt an, so kann man sich vielerorts beruhigt zurück lehnen. Fast überall ist diese aktuell positiv: die Niederschlagssumme war größer als die Summe der potentiellen Verdunstung. Dem Boden kam damit, vereinfacht ausgedrückt, mehr Wasser durch Niederschlag zugute als durch Verdunstung entzogen wurde. Je nach Region liegt die Wintersumme der klimatischen Wasserbilanz bei 0 bis + 250 mm. Damit stieg überall die Bodenfeuchte im Laufe des Winters an.

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 9.2.15 bis 15.2.15

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
Brandenburg												
Wiesenburg	187	1.6	1.0	4.8	-1.0	-1.9	20.3	119.2	0.9	9.4	3.1	3.5
Neuruppin	38	2.3	1.4	4.7	0.1	-0.9	17.9	117.3	0.9	10.4	2.5	2.5
Angermünde	56	1.8	1.2	5.6	-1.1	-2.5	24.5	151.8	0.5	6.7	3.2	3.3
Potsdam	81	2.3	1.4	5.5	-0.7	-2.6	22.9	132.9	2.4	25.0	3.3	3.7
Berlin-Sch.feld	47	2.3	1.5	5.8	-1.1	-2.7	26.5	157.8	1.1	14.3	3.4	3.5
Lindenberg	98	2.3	1.6	6.1	-0.8	-1.8	35.6	213.2	0.8	8.9	4.0	3.2
Cottbus	69	2.4	1.4	(7.1)	-1.4	-3.3	33.3	194.2	0.3	3.6	5.1	2.6
Sachsen-Anhalt												
Seehausen	21	2.4	1.3	5.0	-0.2	-1.5	14.1	87.9	0.4	4.4	2.4	3.1
Gardelegen	47	2.1	0.9	5.5	-0.6	-2.2	14.3	90.3	0.3	3.5	2.5	2.2
Magdeburg	79	2.6	1.3	5.7	-0.2	-1.8	15.3	85.8	1.1	15.3	2.9	2.1
Harzgerode	404	0.9	1.2	5.7	-2.6	-3.9	32.0	176.1	0.2	2.4	3.4	3.2
Halle-Kroellw.	96	2.3	1.0	5.4	-1.1	-4.3	20.8	114.3	1.1	18.9	3.2	1.9
Wittenberg	105	2.4	1.4	5.8	-0.5	-1.9	24.3	139.8	1.5	16.8	3.3	2.7
Bernburg	84	2.3	1.0	5.5	-0.8	-2.1	21.4	123.6	1.1	17.6	2.4	2.0
Kreipitzsch	246	1.1	-0.1	4.8	-2.2	-3.9	21.2	125.2	0.2	2.0	2.5	3.5
Thüringen												
Artern	164	1.5	0.6	5.5	-2.4	-4.5	18.7	113.3	0.0	0.0	3.1	2.4
Leinefelde	356	1.2	1.0	4.4	-1.3	-2.4	22.0	126.9	1.6	14.1	2.8	2.7
Erfurt-Binders.	312	0.4	0.6	4.2	-3.4	-5.6	22.4	124.7	0.0	0.0	2.2	2.7
Gera-Leumnitz	311	1.0	0.7	4.4	-2.2	-3.6	33.1	174.5	0.0	0.0	3.2	4.3
Meiningen	450	-0.9	-0.3	0.6	-2.9	-3.4	8.3	51.1	0.2	1.9	1.1	3.2
Neuhaus	845	-0.8	1.9	3.1	-3.7	-7.4	38.2	228.9	1.0	4.0	1.8	3.7
Sachsen												
Dresden-Klotzs.	227	2.0	1.2	4.8	-1.3	-3.2	27.6	154.4	2.1	23.6	3.2	4.8
Goerlitz	238	2.1	1.9	4.5	-1.4	-2.4	34.2	190.0	0.5	5.4	3.1	4.8
Leipzig-Schkeu.	131	1.9	0.9	5.5	-1.7	-3.2	25.5	147.2	0.8	12.2	3.5	3.3
Oschatz	150	2.1	1.0	6.2	-1.4	-2.6	25.3	139.6	1.8	21.9	3.5	2.9
Plauen	386	0.2	0.4	2.9	-2.3	-3.5	28.0	168.2	3.5	49.5	2.8	3.0
Chemnitz	418	0.7	0.5	4.8	-2.8	-4.4	31.4	165.9	2.4	25.4	3.6	3.1
Nossen	308	1.3	0.9	5.1	-2.0	-3.7	29.1	166.7	2.4	20.4	3.5	3.4
Dresden-Hoster.	114	3.1	1.7	5.2	-0.3	-1.7	24.8	148.1	3.5	40.4	3.7	4.0

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C

DIFF = Abweichung vom vieljaehrigen Mittelwert, K

TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennaeh (5 cm), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h

in % = Wochensumme in % vom vieljaehrigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshoehe, mm (Bezugszeitraum 0-24)

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung ueber Gras, in mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 9.2.15 bis 15.2.15

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
Wiesenburg	2.7	3.7	3.2	-0.1	0.8	0.3	0.6	4.2	4.3	4.5	2.2	6.9	6.2	5.1
Neuruppin	4.0	5.3	4.0	1.4	-0.5	0.7	1.5	5.8	6.0	5.4	2.9	0.4	6.2	6.0
Angermuende	3.3	4.6	3.3	2.0	-0.5	-0.4	0.6	5.5	5.5	5.3	6.8	4.4	5.3	6.2
Potsdam	3.6	4.6	4.5	0.8	0.8	0.2	1.9	5.3	5.3	5.6	2.5	5.7	6.7	7.7
Berlin-Sch.feld	3.9	4.9	4.6	0.3	0.8	0.0	1.7	5.7	5.6	5.5	2.8	6.7	6.2	7.8
Lindenberg	3.1	4.4	4.3	1.4	0.1	0.5	2.5	4.8	4.8	5.1	5.8	6.5	6.4	9.5
Cottbus	3.3	4.8	4.6	1.7	0.5	0.1	2.1	5.0	5.3	5.9	(8.4)	7.9	7.2	10.2
Seehausen	5.2	5.8	4.9	0.8	-0.9	0.1	1.2	6.6	6.8	6.0	2.4	1.3	6.2	6.0
Gardelegen	4.5	5.1	4.3	0.1	-0.6	0.5	1.1	6.3	6.2	5.7	2.5	5.1	7.5	5.1
Magdeburg	4.4	5.2	4.3	-0.6	2.0	1.4	1.3	6.7	6.2	5.3	1.5	7.4	7.8	5.1
Harzgerode	2.6	2.9	1.4	-1.0	0.8	1.3	-1.7	4.5	3.7	4.6	6.2	8.0	11.6	1.5
Halle-Kroellw.	3.7	5.1	4.0	-0.4	1.8	1.0	0.9	5.9	5.8	5.5	1.3	7.5	7.0	5.1
Wittenberg	3.5	4.6	3.9	0.7	1.4	0.6	2.3	5.0	5.3	5.2	3.4	6.9	7.0	7.5
Bernburg	4.3	5.1	4.0	-0.5	1.8	1.2	0.2	6.0	6.0	5.8	0.8	7.3	7.6	5.0
Kreipitzsch	2.2	3.8	2.6	-1.4	0.8	0.9	-0.9	4.4	5.2	5.5	-0.3	8.0	7.7	3.1
Artern	3.8	4.9	3.2	-0.9	0.7	-0.5	-0.4	7.5	7.0	5.5	2.3	6.5	6.5	3.1
Leinefelde	1.9	2.9	1.5	-1.1	0.4	2.6	0.2	3.4	3.5	2.9	0.6	6.1	11.8	2.3
Erfurt-Binders.	1.6	2.8	1.9	-1.4	-0.3	0.1	-1.9	3.4	3.9	4.9	2.1	7.6	6.6	0.6
Gera-Leumnitz	2.1	3.2	1.7	-0.4	-0.1	0.1	0.1	3.9	4.3	4.3	4.1	5.1	5.7	3.5
Meiningen	1.3	2.1	-0.1	-2.3	-2.5	-3.0	-1.6	3.1	2.6	1.2	-1.8	-2.2	-2.1	3.2
Neuhaus	-1.5	-0.3	0.3	-2.7	-2.2	1.1	-0.3	0.2	0.7	5.7	1.3	2.4	8.8	2.3
Dresden-Klotzs.	2.1	3.6	2.7	0.2	1.3	0.6	3.5	3.8	4.1	3.7	4.8	5.7	4.0	7.4
Goerlitz	1.7	3.3	2.8	1.2	2.0	1.4	2.4	3.5	3.8	4.0	3.3	3.9	4.0	8.7
Leipzig-Schkeu.	3.1	4.6	3.6	-0.3	0.9	1.0	0.7	5.4	5.4	5.1	2.7	7.2	8.0	4.9
Oschatz	2.9	4.4	3.5	1.2	1.2	0.0	1.2	4.9	4.9	4.7	6.4	7.9	7.2	7.1
Plauen	0.8	2.5	1.3	-0.8	-1.3	-1.3	0.3	3.2	3.2	4.6	1.9	1.9	2.4	3.3
Chemnitz	0.4	1.8	1.1	-0.1	-0.1	0.2	1.3	2.3	2.6	3.3	7.8	8.0	5.5	4.0
Nossen	1.4	3.1	2.0	0.1	0.7	0.5	1.2	3.2	3.6	3.3	8.0	6.3	5.3	6.0
Dresden-Hoster.	3.2	4.8	3.7	1.1	2.3	1.4	5.2	4.8	5.3	5.1	4.6	5.2	3.3	8.3

	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
Wiesenburg	-0.6	3.0	0.8	-1.4	-2.1	-3.1	-3.6	0.0	0.0	0.0	2.2	6.1	8.7	3.3
Neuruppin	0.3	4.4	2.8	0.2	-1.7	-3.3	-2.2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.9	8.8	8.2
Angermuende	-0.4	3.8	1.7	-3.0	-2.9	-3.8	-3.4	1.2	0.0	0.0	4.0	3.6	8.5	7.2
Potsdam	-0.1	3.8	2.3	-2.6	-1.9	-3.7	-2.4	0.0	0.0	0.0	0.6	5.1	8.9	8.3
Berlin-Sch.feld	-0.1	4.5	2.8	-3.7	-3.5	-4.2	-3.2	0.0	0.0	0.0	2.9	6.6	8.8	8.2
Lindenberg	-0.7	4.0	2.8	-2.3	-3.9	-3.1	-2.2	0.0	0.0	0.0	8.9	9.0	8.9	8.8
Cottbus	-0.4	4.4	2.8	-3.1	-5.7	-4.6	-3.5	0.0	0.0	0.0	8.6	8.6	8.6	7.5
Seehausen	1.9	4.6	2.4	-1.5	-2.7	-3.1	-3.2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.6	8.4	5.1
Gardelegen	1.3	4.2	1.3	-1.3	-3.2	-3.4	-3.4	0.0	0.0	0.1	0.0	2.9	7.9	3.4
Magdeburg	1.0	4.3	1.5	-1.6	-1.0	-2.2	-3.2	0.0	0.0	0.0	0.0	6.0	8.4	0.9
Harzgerode	-1.7	2.2	-2.0	-5.0	-3.4	-3.9	-4.6	0.0	0.3	4.1	8.1	9.0	9.0	1.5
Halle-Kroellw.	-0.2	4.2	0.0	-2.3	-2.0	-3.4	-4.2	0.0	0.0	0.0	0.0	8.6	8.7	3.5
Wittenberg	-0.1	3.8	1.8	-1.3	-1.8	-3.4	-2.5	0.0	0.0	0.0	4.3	8.8	8.8	2.4
Bernburg	1.1	4.3	0.1	-1.9	-1.6	-2.5	-5.2	0.0	0.0	0.0	0.0	8.9	8.7	3.8
Kreipitzsch	-1.1	2.8	-1.7	-2.8	-4.0	-3.0	-5.4	0.0	0.0	2.2	0.0	8.7	8.6	1.7
Artern	-0.2	3.3	-3.0	-3.2	-3.4	-6.0	-4.2	0.2	0.9	1.2	0.7	8.5	6.9	0.3
Leinefelde	-1.4	2.2	-0.6	-2.3	-3.2	-1.3	-2.3	0.0	0.0	0.0	0.0	8.5	6.7	6.8
Erfurt-Binders.	-1.7	2.0	-3.3	-3.3	-6.8	-5.3	-5.2	0.0	0.0	3.9	1.6	8.7	7.8	0.4
Gera-Leumnitz	-1.4	2.3	-2.5	-3.0	-3.1	-2.8	-4.9	0.0	0.0	1.2	8.8	8.8	8.9	5.4
Meiningen	-2.4	0.9	-1.9	-2.8	-2.9	-4.3	-7.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	8.3
Neuhaus	-5.5	-1.4	-2.5	-5.6	-6.4	-2.2	-2.3	0.0	0.0	6.4	7.7	8.2	8.8	7.1
Dresden-Klotzs.	-1.1	3.2	-2.0	-4.5	-1.7	-0.9	-1.9	0.0	0.0	0.0	9.2	9.3	9.1	0.0
Goerlitz	-1.8	2.9	-0.2	-3.3	0.7	-3.6	-4.3	0.0	0.0	0.0	9.1	9.2	9.1	6.8
Leipzig-Schkeu.	-1.1	3.5	-0.5	-2.8	-3.0	-3.3	-4.4	0.0	0.0	0.0	4.0	9.3	9.3	2.9
Oschatz	-0.5	3.8	1.7	-1.8	-3.0	-4.9	-5.1	0.0	0.0	0.0	6.2	8.9	8.9	1.3
Plauen	-3.6	1.6	-2.0	-2.5	-2.7	-2.9	-4.0	0.0	0.0	3.2	7.0	6.5	8.2	3.1
Chemnitz	-3.2	1.2	-2.7	-3.8	-5.1	-2.9	-3.0	0.0	0.0	1.9	9.4	9.5	9.5	1.1
Nossen	-1.5	2.5	-1.3	-4.4	-3.0	-2.3	-3.8	0.0	0.0	0.0	9.2	9.3	9.3	1.3
Dresden-Hoster.	-0.2	4.1	-1.8	-3.2	0.4	0.3	-1.4	0.0	0.0	0.0	8.3	8.5	7.9	0.1

Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 9.2.15 bis 15.2.15

	Niederschlagshoehe							Schneehoehe in cm						
	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
Wiesenburg	0.9	0.0	.	.	0.0	.	.	(3)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Neuruppin	0.9	0.0	.	.	0.0	.	.	---	---	---	---	---	---	---
Angermuende	0.5	0.0	0.0	.	.	.	.	(2db)	(Fl)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Potsdam	2.4	0.0	.	.	0.0	.	.	5db	Fl	.	.	.	.	.
Berlin-Sch.feld	1.1	0.0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Lindenber	0.8	0.0	.	.	.	.	.	0db	.	.	.	.	.	.
Cottbus	0.3	0.0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Seehausen	0.4	0.0	.	0.0	0.0	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Gardelegen	0.3	0.0	.	0.0	.	.	.	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Magdeburg	1.0	0.1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Harzgerode	0.2	0.0	.	.	.	.	.	(7)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Halle-Kroellw.	1.0	0.1	0.0	.	.	.	.	---	---	---	---	---	---	---
Wittenberg	1.5	0.0	.	.	.	.	.	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Bernburg	1.0	0.1	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kreipitzsch	0.1	0.1	.	.	.	.	.	---	---	---	---	---	---	---
Artern	0.0	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Leinefelde	1.1	0.5	0.0	.	.	.	.	(3)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Erfurt-Binders	0.0	0.0	0.0	0.0	.	.	0.0	Fl	Fl	.	.	.	.	.
Gera-Leumnitz	0.0	0.0	.	.	.	.	.	1db	.	.	.	.	.	.
Meiningen	0.2	0.0	.	0.0	.	.	.	(11)	(5)	(2)	(1)	(1)	(1)	(1)
Neuhaus	0.7	0.3	0.0	0.0	.	.	.	50	48	46	45	45	44	44
Dresden-Klotzs	2.0	0.1	0.0	.	.	.	.	0	.	.	.	.	.	.
Goerlitz	0.5	0.0	.	.	.	.	.	2	.	.	.	.	.	.
Leipzig-Schkeu	0.8	0.0	0.0	.	.	.	.	1db	.	.	.	.	.	.
Oschatz	1.7	0.1	0.0	.	.	.	.	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Plauen	2.5	1.0	.	.	.	.	.	(1)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)	(.)
Chemnitz	2.4	0.0	0.0	.	.	.	.	9	5db	Fl	Fl	Fl	Fl	Fl
Nossen	2.4	0.0	.	.	.	.	.	1	.	.	.	.	.	.
Dresden-Hoster	3.4	0.1	.	.	.	.	.	Fl	.	.	.	.	.	---

--- = nicht gemeldet, () = ungeprüfter Automatenwert, . = kein Schnee, Fl = Schneeflecken, 0 = <0,5, db = durchbrochen

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm							Bodentemperatur Tagesm. 20cm						
	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.
Wiesenburg	0.3	2.5	3.5	2.4	2.5	1.4	0.3	0.7	1.7	2.9	2.7	2.6	2.1	1.3
Neuruppin	2.1	4.0	4.2	2.9	1.6	1.1	1.1	1.6	3.3	3.8	3.3	2.6	1.8	1.7
Angermuende	0.0	2.9	3.4	2.6	0.6	0.0	-0.1	0.4	1.9	3.1	2.8	1.5	0.9	0.6
Potsdam	0.0	1.0	3.3	2.3	0.8	-0.3	-0.5	0.4	0.8	2.6	2.7	1.5	0.8	0.4
Berlin-Sch.feld	0.7	3.5	3.9	2.4	1.4	0.7	0.4	1.0	2.8	3.6	3.2	2.2	1.8	1.5
Lindenber	1.1	3.2	3.7	2.4	1.0	0.8	1.1	1.1	2.6	3.3	3.0	2.0	1.7	1.7
Cottbus	1.2	3.4	4.0	2.2	0.8	0.4	0.6	1.1	2.9	3.6	2.9	1.8	1.4	1.3
Seehausen	2.6	4.3	4.6	2.6	1.2	0.5	0.2	1.9	3.7	4.4	3.6	2.4	1.6	1.3
Gardelegen	1.7	4.0	4.3	2.0	1.3	0.9	0.1	1.2	3.3	4.1	3.0	2.1	1.8	1.2
Magdeburg	2.5	4.3	4.2	1.0	2.8	2.0	0.3	1.9	3.5	4.1	2.9	2.9	2.9	2.2
Harzgerode	0.2	0.3	1.6	0.5	0.8	0.9	0.0	0.8	0.7	1.3	1.2	1.2	1.3	1.0
Halle-Kroellw.	1.0	3.5	3.8	1.4	2.2	0.8	0.0	1.5	2.7	3.5	2.9	2.8	2.4	1.9
Wittenberg	1.8	4.0	4.1	2.5	2.1	0.7	0.8	1.2	3.2	3.8	3.1	2.7	1.8	1.4
Bernburg	2.7	4.3	4.2	1.2	2.2	2.0	0.9	2.1	3.5	4.1	3.0	2.8	2.9	2.4
Kreipitzsch	0.2	2.7	2.9	0.4	0.5	0.5	0.0	0.9	2.0	2.8	1.8	1.3	1.2	1.0
Artern	0.1	3.3	3.3	0.5	0.9	0.4	-0.1	0.6	2.0	3.4	2.0	1.6	1.4	1.0
Leinefelde	0.2	1.2	1.9	1.1	1.4	1.9	0.7	0.8	1.0	1.9	1.7	1.7	2.0	1.6
Erfurt-Binders	-0.3	-0.1	1.7	0.9	0.5	0.5	0.0	0.7	0.7	1.5	1.8	1.5	1.5	1.3
Gera-Leumnitz	-0.1	1.5	2.4	0.4	0.1	0.2	-0.2	0.6	1.2	2.4	1.5	1.1	1.0	0.8
Meiningen	0.3	0.4	0.5	0.2	0.0	-0.1	-0.2	0.9	0.9	0.8	0.8	0.8	0.8	0.7
Neuhaus	0.2	0.2	0.2	0.2	0.2	0.2	0.2	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6
Dresden-Klotzs	0.9	2.9	3.2	1.9	1.6	1.3	1.4	1.2	2.5	3.1	2.5	2.1	1.9	1.7
Goerlitz	1.1	2.6	3.1	1.9	1.7	1.4	1.3	1.5	2.5	3.1	2.6	2.3	2.1	1.9
Leipzig-Schkeu	1.5	3.5	3.8	1.5	1.3	1.1	0.3	1.3	3.0	3.7	2.5	2.0	1.8	1.3
Oschatz	1.6	3.7	4.0	3.2	1.6	1.4	0.6	1.5	3.3	3.9	3.7	2.6	2.3	1.6
Plauen	-0.4	0.8	2.3	1.1	0.7	0.2	-0.3	0.7	1.2	2.3	1.9	1.6	1.2	0.8
Chemnitz	0.2	1.1	2.2	1.6	0.6	0.5	-0.1	1.2	1.3	2.1	2.1	1.7	1.5	1.2
Nossen	-0.2	1.4	2.8	1.6	0.7	0.6	-0.1	0.4	1.1	2.6	2.0	1.4	1.2	0.8
Dresden-Hoster	1.7	3.7	3.5	0.9	0.7	0.2	1.8	1.4	3.0	3.5	2.3	1.9	1.5	1.8